



## Presseinformation

### **GUBOR SCHOKOLADEN sagt die Begebung der Unternehmensanleihe 2024/2029 ab**

Dettingen unter Teck, 4. Dezember 2024 – Das Management der Gubor Schokoladen GmbH hat heute beschlossen, die im Rahmen des Öffentlichen Angebots und der Privatplatzierung eingereichten Zeichnungsaufträge für die Unternehmensanleihe 2024/2029 (ISIN: DE000A383SJ3 | WKN: A383SJ) nicht anzunehmen. Diese Entscheidung wurde nach sorgfältiger Abwägung getroffen, da das erreichte Platzierungsvolumen nicht den Erwartungen der Gesellschaft entspricht. Ziel der Absage ist es, die bestmöglichen Bedingungen für die Finanzierung der Unternehmensgruppe zu gewährleisten.

„Wir haben auf unserer Roadshow sehr viele positive Rückmeldungen erhalten und möchten uns bei allen Investoren für die guten und konstruktiven Gespräche sowie das entgegengebrachte Vertrauen bedanken“, sagt Claus Cersovsky, CEO und geschäftsführender Gesellschafter der Gubor Schokoladen GmbH.

CFO Udo Zimmer ergänzt: „Mit den gewählten Credit metrics und der Anleihestruktur der Emission konnten wir nicht vollumfänglich überzeugen. Das wertvolle Feedback der Investoren hilft uns, bei der Gestaltung zukünftiger Transaktionen noch passgenauer auf die Marktanforderungen einzugehen. Unser Ziel bleibt es weiterhin, unsere Finanzierungsstruktur künftig auf eine breitere Basis zu stellen. Dabei bleibt auch der Kapitalmarkt eine Option.“

Das Interesse von Investoren im Zuge der Roadshow war mit rund 120 Gesprächen sehr hoch. Neben dem Geschäftsmodell und der stabilen und wachstumsträchtigen Kundenbeziehungen hat der hohe Wiedererkennungswert der Marke überzeugt. Das Gubor Management ist hinsichtlich seiner langfristigen Unternehmensziele zuversichtlich, wozu die Neuausrichtung der Finanzierung des Unternehmens und die Weiterentwicklung der Gubor Gruppe als führender Schokoladenhersteller in Familienbesitz gehört. Nach den gezielten strategischen Akquisitionen sowie Investitionen in modernste Produktionsanlagen in den vergangenen Jahren wird sich die Unternehmensgruppe künftig weiter auf die Fortsetzung ihrer Wachstumsstrategie fokussieren.

#### **Die Gubor Gruppe**

Die Gubor Schokoladen GmbH mit Sitz in Dettingen/Teck bildet als Konzernobergesellschaft zusammen mit ihren Tochterunternehmen Rübzahl Schokoladen GmbH, ihrer mittelbaren Beteiligung Eichetti GmbH, der Hans Riegelein & Sohn GmbH & Co. KG, Wergona Schokoladen GmbH, Weseke Dragees GmbH, und Pomorskie



Pralinki Sp. z o.o. die Gubor Gruppe. Als international agierender Süßwarenhersteller liegt ihr Fokus auf der Herstellung von Saison- und Ganzjahresprodukten aus Schokolade sowie Zuckerwaren. Rund 1.700 Mitarbeitende produzieren auf 40 Produktionslinien rund 47.400 t Schokoladenprodukte und Zuckerwaren und erwirtschaften so im Geschäftsjahr 2023/2024 einen Umsatz von rund 312 Mio. €.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.gubor.de](http://www.gubor.de)

### Pressekontakt

#### *Finanz- und Wirtschaftspresse*

Dariusch Manssuri  
IR.on AG  
Mittelstraße 12-14, Haus A  
D-50672 Köln  
T: +49 (0) 221 / 91 40 97 35  
[ir@gubor.de](mailto:ir@gubor.de)

#### *Sonstige Presse*

Dieter Schäfer, Leiter Kommunikation / PR / ÖA  
Gubor Schokoladen GmbH  
Dieselstraße 9  
D-73265 Dettingen unter Teck  
T: +49 (0) 7021 / 8088-148  
[kommunikation@gubor.de](mailto:kommunikation@gubor.de)

Pflichtangaben gemäß § 37a HGB:

Gubor Schokoladen GmbH | Dieselstraße 9 | 73265 Dettingen/Teck | Geschäftsführung: Claus Cersovsky, Udo Zimmer, Rüdiger Bonner, Peter Riegelein | Amtsgericht Stuttgart HRB 726164

### Disclaimer

Diese Mitteilung enthält **WERBUNG**. Diese Mitteilung sowie die darin enthaltenen Informationen stellen weder in der Bundesrepublik Deutschland oder der Republik Österreich noch im Großherzogtum Luxemburg oder in einem anderen Land ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der Gubor Schokoladen GmbH dar und sind nicht in diesem Sinne auszulegen, insbesondere dann nicht, wenn ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung verboten oder nicht genehmigt ist, und ersetzt nicht den Wertpapierprospekt. Potentielle Investoren in Teilschuldverschreibungen der Anleihe 2024/2029 der Gubor Schokoladen GmbH werden aufgefordert, sich über derartige Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Eine Investitionsentscheidung betreffend die Teilschuldverschreibungen der Anleihe 2024/2029 der Gubor Schokoladen GmbH darf ausschließlich auf Basis des von der Luxemburgischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (Commission de Surveillance du Secteur Financier – CSSF) am 6. November 2024 gebilligten Wertpapierprospekts erfolgen, der unter [www.gubor-anleihe.de](http://www.gubor-anleihe.de), <http://www.luxse.com/> sowie unter <https://my.oekb.at/> veröffentlicht ist. Die Billigung durch die CSSF ist nicht als Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Potenzielle Anleger sollten den Prospekt lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen dürfen nicht außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Österreich und dem Großherzogtum Luxemburg verbreitet werden, insbesondere nicht in den Vereinigten Staaten, an U.S. Personen (wie in Regulation S unter dem United States Securities Act von 1933 definiert) oder an Publikationen mit einer allgemeinen Verbreitung in den Vereinigten Staaten, soweit eine solche Verbreitung außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, der Republik



Österreich und dem Großherzogtum Luxemburg nicht durch zwingende Vorschriften des jeweils geltenden Rechts vorgeschrieben ist. Jede Verletzung dieser Beschränkungen kann einen Verstoß gegen wertpapierrechtliche Vorschriften bestimmter Länder, insbesondere der Vereinigten Staaten, darstellen. Teilschuldverschreibungen der Gubor Schokoladen GmbH werden außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Österreich und dem Großherzogtum Luxemburg nicht öffentlich zum Kauf angeboten.